



# Pfarrwoche Aktuell

**Katholische Pfarrgemeinde  
Maria Heimsuchung Bubenreuth**

Birkenallee 60, 91088 Bubenreuth  
Tel. 09131/24550, Fax 09131/207561  
pfarramt@kath-pfarrei-bubenreuth.de



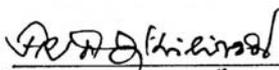
Weitere Informationen auf unserer Internetseite [www.kath-pfarrei-bubenreuth.de](http://www.kath-pfarrei-bubenreuth.de)

|                     |                                |                     |
|---------------------|--------------------------------|---------------------|
| JG 1 (2013) – Nr. 8 | 28.-30. Sonntag im Jahreskreis | 12.10. - 27.10.2013 |
|---------------------|--------------------------------|---------------------|

Liebe Schwestern und Brüder!

Im Familiengottesdienst zum Erntedankfest am letzten Sonntag ging es um Dankbarkeit Gott, dem Geber aller Gaben, gegenüber. Die Schriftlesungen dieses Sonntags sprechen auch von Dankbarkeit: der geheilte General aus Damaskus – Naaman – kommt zurück zum Prophet Elischa um zu danken, der reingewordene Aussätzige aus Samarien kommt zurück zu Jesus um zu danken. Wie Menschen aus ihrer Not herauskommen und ihr Leben neu orientieren, darum geht es in den biblischen Lesungen. Der Mensch darf sich auf das rettende Wirken Gottes einlassen und, wenn Heilung geschehen ist, die richtigen Konsequenzen fürs Leben daraus ziehen. Alle zehn Aussätzigen sind gesund geworden. Aber nur einer von ihnen kehrt zurück, um Jesus zu danken. Und dieser Mann stammt aus Samarien. Wegen Unstimmigkeiten in der Glaubensauslegung haben die Juden und Samariter keine Gemeinschaft, sie sind wie Fremde zueinander. Umso erstaunlicher ist das dankbare Verhalten des geheilten Samariters. Er hat das getan, was man von gläubigen Juden, also den anderen neun, erwartet hätte. Die zehn Aussätzigen haben nicht nur Heilung von ihrer Krankheit bekommen, sondern auch ein anderes wertvolles Geschenk: Rehabilitation in ihren Gemeinden. Sie dürften wieder in ihre Familien, in ihr Dorf zurückkehren. Was diese Heilung in dem Inneren der neun bewirkt hat, ob sie dankbar waren oder trotzdem hart oder gar verbittert, darüber erfahren wir nichts im Evangelium. Nur bei dem einen Samariter erfahren wir mehr. Denn bei ihm ist die Erfahrung der Heilung sehr tief gegangen. Sie hat ihn auch im Herzen berührt und verändert. Er kehrt um, kommt zu Jesus und bedankt sich bei ihm. Das Wort „umkehren“ hat hier zwei Bedeutungen. Neben dem Umkehren auf dem Weg meint es auch, dass der Samariter umkehrt zu Gott und gläubig wird. Sowohl an seinem Körper als auch in seinem Inneren ist er gesund und heil geworden. Jeder Glaube, der sich auf Jesus ausrichtet, bringt Rettung, Heilung und Heil. Durch die Begegnung mit Jesus hat er die Güte und Liebe Gottes erfahren. Sein ganzes Leben hat eine neue Richtung bekommen. Im Mittelpunkt unseres christlichen Lebens steht eine Feier, die „Eucharistie“ genannt wird und heißt Danksagung. Wenn wir über unser Leben nachdenken haben wir allen Grund dankbar zu sein. Wie oft haben wir die heilende Berührung Gottes in unserem Leben gespürt!

Herzliche Sonntagsgrüße

  
Dr. Mathew Kiliroor

Ihr/Euer Pfarrer Dr. Mathew Kiliroor

## **„Ich will euch Zukunft und Hoffnung geben“! Unter diesem Motto begeht die Kirche den MISSIO-Sonntag am 27. Oktober 2013**

Säcke mit Müll reihen sich vor den Häusern der engen Straßen. Daneben stapelweise Altpapier und Pappe. Lastwagen mit riesigen Plastiksäcken auf den Ladeflächen schlängeln sich schwankend einen Berg hoch. Freudestrahlend läuft der fünfjährige Mina Schwester Naglaa entgegen, greift nach ihrer Hand und zieht sie in die karge Wohnung, die er mit Eltern, Geschwistern und Großvater bewohnt. Seine Familie lebt wie viele Menschen im Müllsammelviertel von der Abfalltrennung. Minas Mutter trennt den Müll per Hand. Eine schmutzige und gefährliche Arbeit. Viele Menschen erkranken dabei an Hepatitis. Bezahlt wird nach der Menge des getrennten Abfalls. Die Familie lebt von der Hand in den Mund. Schwester Naglaa besucht die zumeist christlichen Familien im Müllsammelviertel regelmäßig.

„Das ist unser Dienst, näher bei den Menschen zu sein“, erklärt die Vinzenzschwester. „Es geht uns darum, dem anderen zu helfen, sein Leben in Würde zu leben.“

Dass Ordensfrauen wie Schwester Naglaa diesen Dienst an den Armen und Schwachen leisten können, verdanken sie der Solidarität der Christen weltweit.

Am Sonntag der Weltmission halten Katholiken überall auf der Welt Kollekte für ihre bedürftigen Schwestern und Brüder im Glauben. Sie geben, was ihnen möglich ist, damit Menschen wie Mina und seine Familie eine Chance haben.

Bitte helfen Sie mit.

Ihre Spende am Sonntag der Weltmission schenkt Zukunft!

Spendentütchen liegen in der Pfarrkirche auf.

## **Ökumenischer Kinderbibeltag**

für Bubenreuther Schulkinder von 6 bis 12 Jahren.

Dieses Jahr nicht am Buß- und Betttag, sondern **am Samstag, 19. Oktober 2013**

Beginn: **14.00 Uhr** in der Lukaskirche

Abschluss: **18.00 Uhr** ökumenischer Familiengottesdienst in der Pfarrkirche für

Kinder, Eltern, Groß und Klein;

musikalisch begleitet von den „Los Cravallos“.

Herzliche Einladung dazu von den Mitarbeitern des KiBiTag-Teams, Pfarrerin

Haeßler und Pfarrvikar Jacob.

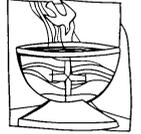
GOTTESDIENSTORDNUNG VOM 12.10.2013 – 27.10.2013

|   |  |   |
|---|--|---|
| Sa. 12.10.                                      | 18.30 Uhr  | Vorabendmesse in der Pfarrkirche  |
| So. 13.10.                                      | 9.00 Uhr<br>10.30 Uhr<br>10.30 Uhr<br><b>18.30 Uhr</b>                                     | Eucharistiefeier in Möhrendorf<br>Eucharistiefeier in der Pfarrkirche<br>Eucharistiefeier im Franziskusheim<br><b>Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche</b>  |
| Mo. 14.10.                                      | 10.30 Uhr<br><b>19.00 Uhr</b>  | Eucharistiefeier im Franziskusheim<br><b>Rosenkranzgebet in St. Josef</b>   |
| Di. 15.10.                                      | 16.00 Uhr  | Eucharistiefeier im Franziskusheim  |
| Mi. 16.10.                                      | 10.30 Uhr<br>19.00 Uhr   | Eucharistiefeier im Franziskusheim<br>Abendmesse mit modernen Liedern in der Pfarrkirche  |
| Do. 17.10.                                      | 10.30 Uhr<br>19.00 Uhr   | Eucharistiefeier im Franziskusheim<br>Abendmesse für + Maria Karl nach Meinung in St. Josef   |
| Sa. 19.10.<br><b>Ökumen.<br/>Kinderbibeltag</b> | <b>18.00 Uhr</b>   | Ökumen. Familiengottesdienst in der Pfarrkirche;<br>musikalisch gestaltet von den „Los Cravallos“   |
| So. 20.10.                                      | 10.30 Uhr<br>10.30 Uhr<br>9.00 Uhr<br><b>18.30 Uhr</b>                                     | Eucharistiefeier in der Pfarrkirche<br>Wort-Gottes-Feier im Franziskusheim<br>Eucharistiefeier in Möhrendorf<br><b>Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche</b>   |
| Mo. 21.10.                                      | 10.30 Uhr<br><b>19.00 Uhr</b>  | Eucharistiefeier im Franziskusheim<br><b>Rosenkranzgebet in St. Josef</b>   |
| Di. 22.10.                                      | 16.00 Uhr  | Eucharistiefeier im Franziskusheim  |
| Mi. 23.10.                                      | 10.30 Uhr  | Eucharistiefeier im Franziskusheim<br>Keine Abendmesse in der Pfarrkirche!  |
| Do. 24.10.                                      | 10.30 Uhr<br>19.00 Uhr   | Eucharistiefeier im Franziskusheim<br>Eucharistiefeier in St. Josef   |
| Fr. 25.10.                                      | 10.00 Uhr<br><b>17.00 Uhr</b>  | Firmprobe in der Pfarrkirche<br><b>FIRMUNG</b> in der Pfarrkirche   |
| Sa. 26.10.                                      | 11.00 Uhr<br>18.30 Uhr   | Taufe von Ferdinand Grabner in der Pfarrkirche<br>Vorabendmesse für ++ Angehörige Schmidt und Lorenz<br>in der Pfarrkirche  |
| So. 27.10.<br><br><b>Ewige<br/>Anbetung</b>     | 9.00 Uhr<br>10.30 Uhr<br>10.30 Uhr<br><br>16.00 Uhr<br>16.30 Uhr<br>17.30 Uhr<br>18.30 Uhr | Eucharistiefeier in Möhrendorf<br>Eucharistiefeier in der Pfarrkirche<br>Eucharistiefeier im Franziskusheim<br><br>Betstunde im Franziskusheim<br>Betstunde des Frauenbundes in der Pfarrkirche<br>Betstunde der Kolpingfamilie in der Pfarrkirche<br>Abschlussandacht in der Pfarrkirche |

## TAUFE

Durch das Sakrament der Taufe wird in die Pfarrgemeinde aufgenommen:

- ★ Ferdinand Philip Konstantin GRABNER, Sohn der Eheleute Heidi und Florian Grabner



## HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM GEBURTSTAG:

22.10. Magdalena Häfner – 83 J.  
25.10. Else Paulus – 89 J.

25.10. Hildegard Nelke – 88 J.

Es werden in der **PFARRWOCHE AKTUELL** nur die Geburtstage von Gemeindemitgliedern angegeben, die 75, 80 oder mehr Jahre erreicht haben. Wer die Veröffentlichung seines Geburtstages nicht wünscht bzw. wer eine gemeldete Nichtveröffentlichung der letzten Jahre widerrufen möchte, möge dies bitte rechtzeitig dem Pfarrbüro mitteilen.

## TERMINE / MITTEILUNGEN

### Samstag, 12.10.:

Von **16.00 bis 18.00 Uhr** treffen sich die Möhrendorfer und Bubenreuther Firmanden zur **Firmvorbereitung** im Pfarrsaal.

### Montag, 14.10.:

Um 20.00 Uhr treffen sich die Lektoren im Kolpingraum.

### Mittwoch, 16.10.:

Ab 14.30 Uhr monatliches Treffen der Senioren im Pfarrsaal.

### Bitte beachten:

Am **Montag, 21.10.**, ist das Pfarrbüro geschlossen!

### Mittwoch, 23.10.:

Um 20.00 Uhr trifft sich das Kirchenverwaltungsteam im Kolpingraum.

### Freitag, 25.10.:

**FIRMUNG** in der Pfarrkirche!

**10.00 Uhr Probe** zur Firmung

**17.00 Uhr Feier der Firmung** für die Möhrendorfer und Bubenreuther Firmanden in der Pfarrkirche.

### Sonntag, 27.10.:

Tag der **EWIGEN ANBETUNG** in der Pfarrkirche.

Die verschiedenen Zeiten dazu entnehmen Sie bitte der vorstehenden Gottesdienstordnung.